Niederschrift

über die 49. Sitzung der Gemeindevertretung Nieblum am Dienstag, dem 13.02.2018, im Dörpshus Nieblum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 19:30 Uhr - 22:00 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Hauke Brett	bis 20.43 Uhr (TOP 14.1)
Frau Tanja Greggersen	
Herr Jens Jacobsen	2. stellv. Bürgermeister
Frau Holle Paulsen	
Herr Friedrich Riewerts	Bürgermeister
Herr Walter Sorgenfrei	
Herr Jürgen Volkerts	ab 19.33 Uhr (TOP 5)
<u>von der Verwaltung</u>	
Herr Hauke Stammer	zu TOP 8 und TOP 9
Frau Anke Zemke	

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Rainer Hansen	1. stellv. Bürgermeister
Frau Heike Jensen	

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschriften über die 47. und die 48. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000169
- 9 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000181
- 10 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 11 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlichen machen, wird darüber abgestimmt, die Tagesordnungspunkte 12 bis 18 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Die Gemeindevertreter/innen sprechen sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte 12 bis 18 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschriften über die 47. und die 48. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschriften über die 47. und die 48. Sitzung (öffentlicher Teil) vor.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt nimmt Herrn Jürgen Volkerts an der Sitzung teil.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Riewerts berichtet, dass nach zehn Tagen Einsatz der Pumpe an der Meere der Wasserspiegel um ca. einen Meter gesenkt werden konnte und dieser Zustand bislang auch anhalte.

In den vergangenen zweieinhalb Wochen haben die Gemeindearbeiter Baumsägearbeiten durchgeführt. Für diese Arbeiten wurde ein Hubsteiger geliehen.

Die Maskerade am ersten Februarwochenende war sehr gut besucht.

6. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Frau Tanja Greggersen berichtet, dass am gestrigen Tag der Rechnungsprüfungsausschuss für die Beratung der Jahresabschlüsse der Jahre 2013 und 2014 der Gemeinde Nieblum getagt habe.

**8. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000169**

Herr Hauke Stammer aus der Geschäftsbuchhaltung des Amtes Föhr-Amrum berichtet ausführlich anhand der Vorlage Nieb/000169.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **72.346,77 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen und Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung 2013 beträgt **1.148.400,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **1.057.189,72 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten. Der **Planansatz** wurde somit um **91.210,28 EUR unterschritten**.

7. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2013 der Gemeinde Nieblum wird von dem Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **7.188.238,33 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresüberschuss** per 31.12.2013 beläuft sich auf **48.197,48 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird bis zum zulässigen Höchstbetrag der Ergebnisrücklage (bis 25 % der allgemeinen Rücklage) zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **1.545.596,64 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **72.346,77 EUR** werden genehmigt.

**9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Nieblum sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Nieb/000181**

Herr Hauke Stammer aus der Geschäftsbuchhaltung des Amtes Föhr-Amrum berichtet ausführlich anhand der Vorlage Nieb/000181.

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Nieblum hat den Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Nieblum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik, ausweislich des Prüfungsprotokolls beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **111.844,01 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Hinweis: Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen und Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik zurückzuführen.

Der **Planansatz** der ordentlichen Aufwendungen (17) aus der Ergebnisrechnung 2014 beträgt **1.096.900,00 EUR**. Dem gegenüber steht das **IST** mit **1.148.847,35 EUR**. In dem IST sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit enthalten.

Der **Planansatz** wurde somit um **51.947,35 EUR überschritten**.

7. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Gemeinde Nieblum wird von dem Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **6.842.596,81 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene **Jahresfehlbetrag** per 31.12.2014 beläuft sich auf **71.858,11 EUR**.

Der **Jahresfehlbetrag** wird zu Lasten der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse beträgt zum Jahresabschluss **1.349.818,77 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **111.844,01 EUR** werden genehmigt.

10. Kurbetriebsangelegenheiten

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

11. Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.00 Uhr.

Friedrich Riewerts

Anke Zemke